

63

SIXTY THREE

DRIVEN BY INSPIRATION 

Bryan Adams.

Performer & Fotokünstler.

NICK VEASEY.

Der Mann mit dem Röntgenblick.

SÜDAFRIKA.

Ein Reisetagebuch.

CHRISTINE THEISS.

Dr. Kick reloaded.



GERMANY 8 EUR
USA 8 USD
SWITZERLAND 10 SFR



63MAGAZINE

goes digital.

Das digitale **63Magazine** für die Hosentasche! Mitreißende Storys, emotionale Interviews, faszinierende Bilder – auf unseren Social-Media-Kanälen und der Website warten zahlreiche einzigartige Lifestyle-inhalte aus der Welt von Mercedes-AMG.

Erkunden Sie das **63Magazine** online!

-  amg4.me/63Magazine_de
-  @MercedesAMG
-  @mercedesamg
-  @MercedesAMG
-  Mercedes-AMG

Auch unterwegs immer griffbe eit: Lesen Sie das **63Magazine** über die Mercedes-Benz Magazine App!



WELCOME TO THE WORLD'S FASTEST FAMILY.



Liebe Leserin,
lieber Leser,

Sie halten bereits die dritte Ausgabe unseres **63Magazines** in den Händen! Die Zeit verfliegt und wir alle suchen mehr denn je nach Gründen und Momenten, um einfach mal durchzuatmen. Daher haben wir für Sie auch in dieser Ausgabe handverlesene Inhalte zusammengestellt.

Leistungsbereitschaft, Individualität und Ausdrucksstärke sind Eigenschaften, die bei Mercedes-AMG an erster Stelle stehen. Diese Werte werden ebenfalls von dem Kanadier Bryan Adams verkörpert, den wir zum Interview eingeladen haben. Seit den 80ern gilt er als einer der international erfolgreichsten Rockstars und hat sich schon seit geraumer Zeit auch in einer zweiten Kunstrichtung einen Namen gemacht: der Fotografie von anderen Weltstars. Im Gespräch stellt er klar, dass seine Kreativität viele Seiten hat und er dennoch keine halben Sachen macht.

Die Faszination Fotokunst haben wir in dieser Ausgabe zudem umfassender durchleuchtet und unseren Mercedes-AMG GT R als besonderes Highlight zur Röntgeninspektion geschickt. Die ausdrucksstarken Werke des Briten Nick Veasey machen Furore in der Kunstszene. Verschaffe Sie sich selbst einen Eindruck, weshalb ...

Ebenfalls waren wir von unserem Women Event in Schweden fasziniert oder vielmehr von den Frauen, welche die zugefrorenen Seen der atemberaubenden Landschaft Nordschwedens zu ihrer Bühne machten! Allesamt haben bewiesen, dass entgegen der veralteten Konventionen auch Frauen Benzin im Blut haben. In dieser Ausgabe zeigen sie uns, wie eben diese Leidenschaft auf dem Eis ausgelebt werden kann.

Vom hohen Norden führt diese Ausgabe in die südliche Hemisphäre. In unserem Travel Diary über die „Regenbogennation“ Südafrika haben wir für Sie die perfekte Reiseroute zusammengetragen. Zusätzlich stellen wir Ihnen die Hotspots von Kapstadt vor und führen ein Interview mit Luke Dale-Roberts, dem Chef des Restaurants „The Test Kitchen“ in Kapstadts Stadtteil Woodstock. Drei Storys voller interessanter Eindrücke, die zeigen, wie tief Südafrika uns beeindruckt hat.

Viel Freude und ein bisschen Zeit zum Durchatmen!

Herzlichst Ihr



Tobias Moers
CEO der Mercedes-AMG



DESIGN REISEN
connection to paradise



ONE&ONLY REETHI RAH MALDIVES

LIFESTYLE AUF DEN MALEDIVEN

Wer zur Ruhe kommen möchte, der ist im One&Only Reethi Rah im Nord-Male-Atoll am richtigen Ort. Denn dort ist Stress ein Fremdwort und hohe „privacy“ einer der wichtigsten Trümpfe. Zwölf blütenweiße Sandstrände, reetgedeckte Villen und fantastische Ausblicke über den Ozean empfangen das illustre Publikum. Und das schätzt die Abgeschiedenheit der großzügigen und liebevoll designten Villen, von denen jede über einen privaten Sandstrand oder ein eigenes Deck über dem klaren Wasser der Lagune verfügt. Das mehrfach ausgezeichnete Lifestyle Resort überzeugt aber nicht nur mit Glamour und internationalem Chic, sondern auch mit vielen Aktivitäten.

DESIGN REISEN SPECIAL

DESIGN REISEN 25 % Ermäßigung

Ab einem Aufenthalt von vier Nächten 25 % Preisvorteil inklusive Halbpension im Reethi Restaurant (ohne Getränke) und Bootstransfer zum Velana International Airport.*

DESIGN REISEN 30 % Ermäßigung

Ab einem Aufenthalt von sieben Nächten 30 % Preisvorteil inklusive Halbpension im Reethi Restaurant (ohne Getränke) und Bootstransfer zum Velana International Airport.*

www.designreisen.de

*Gültig im Reisezeitraum 08.05. – 17.12.2020.



One&Only
REETHI RAH
Maldives





Bryan Adams **PERFORMER & FOTOKÜNSTLER.**

Der Rockstar glänzt auch bei seiner zweiten Leidenschaft: der Porträtfotografie!

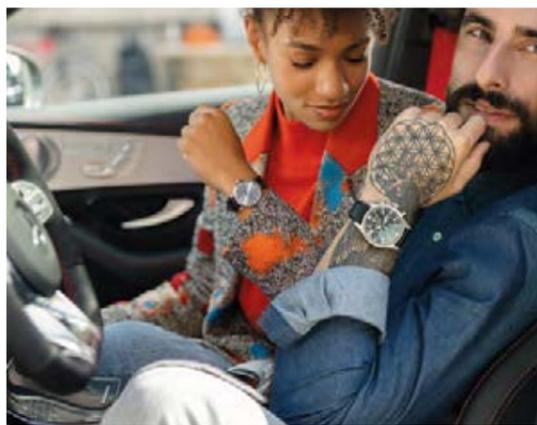


Christine Theiss **EMOTION PUR.**

Moderatorin, Buchautorin und vieles mehr: Die frühere Kickboxweltmeisterin hat sich neu erfunden.

Inhalt.

<i>Vorwort</i>	S. 03
<i>Impressum</i>	S. 05
<i>Cover Story: Bryan Adams.</i>	S. 06 - 09
<i>Kulturkalender 2020.</i>	S. 10
<i>Inspiration: London Sports.</i>	S. 11
<i>Portrait: Christine Theiss.</i>	S. 12 - 15
<i>Highlight: AMG x ICON Schweden.</i>	S. 16 - 17
<i>Craftsmanship: Parfüm.</i>	S. 18 - 19
<i>Photography: Nick Veasey.</i>	S. 20 - 25
<i>Style: Get the look.</i>	S. 26 - 27
<i>Health: Detox par excellence.</i>	S. 30 - 31
<i>Adventure: Luxury Camping.</i>	S. 32 - 33
<i>Travel: Südafrika.</i>	S. 34 - 37
<i>Taste: The Test Kitchen.</i>	S. 38
<i>Hotspots: Kapstadt.</i>	S. 39

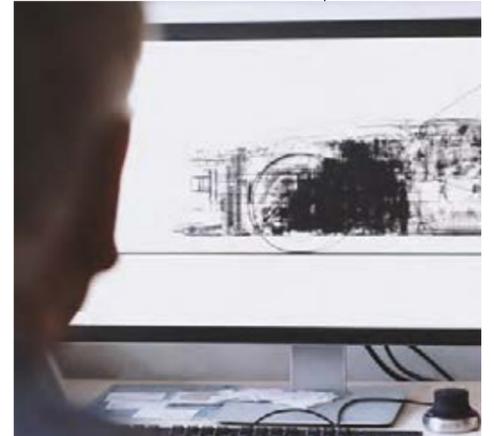


Style **GET THE LOOK.**



Adventure **CAMPING-LUXUS.**

Entschleunigung im Premium-Wohnmobil.



Nick Veasey **RÖNTGENKUNST.**

Der britische Fotokünstler verschmilzt Kunst und Wissenschaft zu faszinierenden Werken.



Safari & Strand **SÜDAFRIKA.**

Zu schön, um zu schlafen: zehn unvergessliche Tage in einem traumhaften Reiseland.

Alle Storys sowie weitere Inhalte und Videos finden Sie unter: amg4.me/63Magazine_de

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:

INSTYLE PRODUCTIONS GmbH
Bahnhofstraße 17
82372 Tutzing
Deutschland

Registernummer: HRB 174908, Amtsgericht München
Umsatzsteuer-ID: DE 261074854
Steuernummer: 143/150/20817
Geschäftsführung und Alleingesellschafterin
Instyle Productions GmbH, Instyle Models,
Instyle fashion&art GmbH:
Claudia Schwarz

Druck:

Druckerei Vogl GmbH & Co KG
Georg-Wimmer-Ring 9, 85604 Zorneding
Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen. Deshalb setzen wir LE-UV-Druckfarben ein, die wie das verwendete Papier zu 100% recycelbar sind.

Syndikation:

Sämtliche Texte, Grafiken und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung dieser Daten ist nur mit schriftlicher Genehmigung durch die Instyle Productions GmbH zulässig. Wir nehmen nicht an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Gemäß der EU-Verordnung Nr. 524/2013 sind wir jedoch verpflichtet, darauf hinzuweisen, dass die Europäische Kommission unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sog. OS-Plattform) betreibt.

ISSN: 2626-8523

You can risk being wrong, or you can be boring!
Unsere Arbeit geschieht nach bestem Wissen und Gewissen. Für Irrtümer, Druckfehler oder Unvollständigkeiten wird keine Haftung übernommen.

Verbrauchsangaben, DAT-Leitfaden und Messverfahren:

Die im **63Magazine** angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Es handelt sich um die „gemessenen NEFZ-CO₂-Werte“ i. S. v. Art. 2 Nr. 1 und 2 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1153. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet. Der Stromverbrauch wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch“ neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.

63Magazine Team:

Managing Editor, Strategy & QA: Claudia Schwarz (V.i.S.d.P.)
Editorial & Creative Director: Justina Jarosz
Senior Art Director: Claudia Reineke
Design & Kreation: Oliver Arndt, Manfred Schmidlein
Textredaktion: Sebastian Ring
Editors: Ulrich Lössl, Katja Müller, Tania Witte
Redaktionsassistent: Christine Elssesser
Fotografie: Bryan Adams, Esther Haase, Nick Veasey, Benjamin Pichelmann, Andy Lund, Martin Cyprian, Florian Wagner, Jan Hütz
Illustration: Petra Dufkova/Die Illustratoren
Film: Christian Geiselbrechtinger, Michael Paranteau, Marco Lowes
Producer: Judith Wäsler
Controlling: Sara Witte
Special thanks to: Bogner, Handstich, Niesmann+Bischoff

Kontakt:

Telefon: +49 89 1893 487-11
welcome@sixtythree-magazine.com

BRYAN ADAMS. EXPOSED

Performer & Fotograf.



Ein Mann voller Kontraste: Bryan Adams, als Musiker und Komponist schon lange weltberühmt, hat sich in den letzten Jahrzehnten auch einen hervorragenden Ruf als Fotograf von internationaler Bedeutung erarbeitet.

Fotografie | Bryan Adams



Seinen kometenhaften Aufstieg in der Welt der Fotografie verdankt Bryan Adams dem seltenen Talent, in seinen Aufnahmen zeitlose Eleganz und subtile Tiefen einzufangen, die zum Nachdenken anregen. Seine Arbeiten wurden mit renommierten Preisen ausgezeichnet und haben Ausstellungsbesucher auf der ganzen Welt begeistert. Sie vermitteln Schönheit und Verlangen, aber auch Weltschmerz und Rebellion. Die Porträtierten vertrauen dem Fotografen spürbar – vielleicht deshalb, weil hinter der Kamera ein Freund steht, der selbst ein Star ist.

Wenn er nicht Musik macht oder fotografiert, paddelt er auf seinem Stand-up-Paddle-Board auf dem Meer vor der Grenadinen-Insel Mustique, auf der er inzwischen wohnt. Bewusstsein für Nachhaltigkeit und die Natur ist für ihn weit mehr als ein Trend. Bryan Adams führt schon lange einen veganen Lifestyle voller Weitblick.

Adams begeistert mit seinem Wesen und ansteckendem Enthusiasmus. **63Magazine** freut sich sehr, exklusiv das folgende Interview präsentieren zu dürfen.

Worauf konzentrierst du dich, wenn du berühmte Menschen fotografierst?

Ich denke, ein gutes Foto ist einfach eines, an das man sich erinnert – ob es nun eine berühmte Person ist oder nicht.

„ES IST GUT, DASS MEINE KREATIVITÄT ZWEI SEITEN HAT.“

Was hat dich überrascht, als du die Queen und Amy Winehouse porträtiert hast?

Ich habe oft mit Amy gearbeitet. Mit ihr hat es immer Spaß gemacht. Und es war anders. Sie war schüchtern und unsicher. Einmal hat sie sich geweigert, ein silbernes Kleid von Armani anzuziehen. Ich konnte sie überzeugen, dass es ihr großartig stehen würde. Ich glaube, dieses Foto ist heute Kult.

Beim Porträt Ihrer Majestät hatte mich die Fotoagentur Camera Press beauftragt, Kanada als Fotograf beim goldenen Thronjubiläum zu vertreten. Jeder Fotograf hatte fünf Minuten mit ihr. Ich hatte meine Deardorff 10x8-Porträtkamera dabei. Ihre Majestät sagte, dass sie so eine Kamera schon lang nicht mehr gesehen habe. Das brach das Eis. Dadurch bekam ich einige zusätzliche Minuten.

Musik und Bilder sind universal – es gibt keine Sprachbarriere. Ist das ein Schlüsselement deiner Arbeit?

Auf diese Weise analysiere ich meine Arbeit nicht. Ich versuche, meine Arbeit so gut wie möglich zu erledigen und keine halben Sachen zu machen. Ich habe zum Beispiel kein Hobby.

Wie beeinflusst der Rockstar in dir den Fotografen und umgekehrt?

Es ist gut, dass meine Kreativität zwei Seiten hat. Wenn ich zu tief in die eine eintauche, gibt mir die andere eine Perspektive. So haben sich die Dinge einfach entwickelt.

BRYAN ADAMS. EXPOSED

Performer & Fotograf.

„MICH INSPIRIERT DIE IDEE, AUS NICHTS ETWAS ZU SCHAFFEN.“

Was kommt zuerst, wenn du Songs schreibst: der Text oder die Musik?

Manchmal kommen sie gleichzeitig. Manchmal ist es nur ein Murmeln, das sich zu einem Refrain oder einer Strophe auswächst. Die Texte kommen manchmal einfach aus mir heraus, wenn ich jamme.

Du arbeitest gerne mit anderen Künstlern zusammen. Was war das Besondere an der Kollaboration mit Ed Sheeran?

Mit Ed lief es schnell und einfach ab. Nach einigen E-Mails war der Song fertig. Wir saßen nie in einem Raum zusammen. So läuft das heute bei den meisten Songs und Mixen. Man tauscht die Ideen per E-Mail aus.

Wann hast du gemerkt, dass du Künstler werden willst?

Ich habe mit acht oder neun Jahren begonnen, mich für Musik zu interessieren. Als ich 14 war, entdeckte ich auf dem Heimweg von der Schule mit einem Stevie-Wonder-Song das Singen. Ab diesem Moment wollte ich unbedingt in einer Band spielen. Ich arbeitete nachts als Tellerwäscher, obwohl ich lieber Musik gemacht hätte.

Was sind die wichtigsten drei Dinge, die du zu deiner Selbstverwirklichung brauchst?

Familie, Kreativität und ein Ice-Espresso.

Welche Musik außer deiner eigenen hörst du dir gerne an?

In letzter Zeit konnte ich nur meine eigene Musik hören. Ich hatte keine Zeit für andere Platten.

Wann fühlst du dich am authentischsten?

Ich fühle mich immer authentisch, besonders im Bad.

Du bist ein fantastischer Songwriter. Was inspiriert dich?

Mich inspiriert die Idee, aus nichts etwas zu schaffen. Das gleiche Prinzip gilt auch bei Fotos. Ich liebe es, ein Team zu organisieren, und darauf kommt es bei den meisten Fotoshootings an.

Wie ist es dir gelungen, fremde Einflüsse abzulegen und deinen eigenen Weg zu finden?

Ich glaube, dass die Stimme zum Merkmal deiner Musik wird – egal, wie sehr du von dem beeinflusst wirst, was du hörst. Ich wusste erst nicht, dass ich singen kann. Ich spielte nur Straßenmusik. Ich bin immer positiv überrascht, wenn heute jemand zu mir sagt, dass er meine Stimme erkennt.

Wie würde der Titel lauten, wenn dein Leben ein Album wäre?

Shine a light!

Interview: Claudia Schwarz

Text: Anke Degenhard (Bryan Adams wird in der Kunstfotografie weltweit von Anke Degenhard [Crossover] vertreten.)



Bild oben: Pamela Anderson.
Bild unten: Mick Jagger.



Bild oben: Amy Winehouse.
Bild unten: Victoria Beckham.



Queen Elizabeth II.

FE BRU AR

PETER LINDBERGH
UNTOLD STORIES
Kunstpalaſt Düsseldorf, Deutschland
05. Februar–01. Juni 2020
kunstpalast.de

INVESTEC CAPE TOWN
ART FAIR
CTICC, Kapstadt, Südafrika
14.–16. Februar 2020
investeccapetownartfair.co.za

OLAFUR ELIASSON
Guggenheim Museum Bilbao, Spanien
14. Februar–21. Juni 2020
guggenheim-bilbao.eus

WIENER OPERNBALL
Wiener Staatsoper, Wien, Österreich
20. Februar 2020
wiener-staatsoper.at

M A I

3 DAYS OF DESIGN
Kopenhagen, Dänemark
14.–16. Mai 2020
3daysofdesign.dk

PICASSO AND PAPER
Cleveland Museum of Art, USA
24. Mai–23. August 2020
clevelandart.org

LANTERN FLOATING
CEREMONY HAWAII
Honolulu, Hawaii, USA
25. Mai 2020
lanternfloatinghawaii.com

JU NI

PRIMAVERA SOUND
BARCELONA 2020
Parc del Fòrum, Barcelona, Spanien
04.–06. Juni 2020
primaverasound.com

MANIFESTA 13
Marseille, Frankreich
07. Juni–01. November 2020
www.manifesta13.org

UEFA EURO 2020
Spielorte in ganz Europa
12. Juni–12. Juli 2020
uefa.com

CANNES LIONS 2020:
INTERNATIONAL FESTIVAL
OF CREATIVITY
**Palais des Festivals et des Congrès,
Cannes, Frankreich**
22.–26. Juni 2020
canneslions.com

JU LI

23. SILVRETTA CLASSIC
RALLYE MONTAFON
Montafon, Österreich
02.–04. Juli 2020
silvretta-classic.de

NICE JAZZ FESTIVAL
**Théâtre de Verdure de Nice, Nizza,
Frankreich**
17.–21. Juli 2020
nicejazzfestival.fr

XXXII. OLYMPISCHE
SOMMERSPIELE
Tokio, Japan
24. Juli–09. August 2020
tokyo2020.org

MÄ RZ

RICHARD WAGNER: DER
FLIEGENDE HOLLÄNDER,
GALAPREMIERE
Metropolitan Opera, New York, USA
02. März 2020
metopera.org

KARL LAGERFELD.
FOTOGRAFIE.
**Kunstmuseum Moritzburg,
Halle (Saale), Deutschland**
08. März–23. August 2020
kunstmuseum-moritzburg.de

MIPIM 2020 –
THE FUTURE IS HUMAN
**Palais des Festivals et des Congrès,
Cannes, Frankreich**
10.–13. März 2020
mipim.com

FREESKI WORLD CUP
CORVATSCH
St. Moritz, Schweiz
20.–21. März 2020
corvatsch.ch

AP RIL

PREMIERE: JAMES BOND
007 – NO TIME TO DIE
Kinos in ganz Deutschland
02. April 2020
www.007.com

SOUND & SNOW GASTEIN
Bad Hofgastein, Österreich
04. April 2020
gastein.com

NIKI DE SAINT PHALLE
MoMA, New York, USA
05. April–07. September 2020
moma.org

SALONE INTERNAZIONALE
DEL MOBILE
Quartiere Fiera, Mailand, Italien
21.–26. April 2020
salonemilano.it

KULTUR Kalender 2020.

Kunst- und Kulturhöhepunkte aus aller Welt.



Share
new trends.



Stylish unterwegs

Leder-Trinkflaschenset in limitierter Auflage: goldene Wasserflasche in schicker, brauner Tragetasche aus glattem Kalbsleder.

smythson.com

€ 475,00



Ciclote Teckell

Ride in Style: Der Hometrainer von Luca Schieppati ist ein sportlicher Hingucker in modernem Design.

ciclote.com

€ 12.000,00



Shattered Dreams

Hommage an NBA-Legende Michael Jordan: Zusammen mit Judson Studios veröffentlicht Killspencer eine Special Edition ihres Indoor-Mini-Basketball-Kits.

killspencer.com

USD 12.000,00



1863 legte Charles Dickens mit der Gründung des Arts Clubs den Grundstein zu einem der elitärsten Member-only-Clubs der britischen Metropole. Doch jetzt weht hinter der altherwürdigen Backsteinfassade in Londons Dover Street ein frischer Wind – allerdings ein gesünderer als der mit Zigarettenrauch und Whiskydunst parfümierte früherer Tage. Der Lanserhof ist mit seinem „LANS Med Concept“ in das Gebäude im schicken Stadtteil Mayfair eingezogen und schafft einen integrierten, ganzheitlichen Ansatz zur Verbesserung und Erhaltung der Gesundheit. Körperliche Ertüchtigung auf einem nie gekannten Level!

Der Lanserhof bietet ein State-of-the-Art-Fitnessstudio in Kombination mit innovativen medizinischen Behandlungen von weltweit führenden Experten und Ärzten. Der neue private Health Club mit Medical Gym erstreckt sich über sechs Etagen. Das Design ist reduziert, hell und freundlich. Bevor man sich auf die Hightech-Gym-Geräte begibt, erfolgt eine ganzheitliche Diagnostik. Der ausführliche Check umfasst u. a. ein Ganzkörper-MRT, ein kardiovaskuläres Screening und orthopädische Untersuchungen. So werden Schwachstellen und Disbalancen im Körper erkannt. Dadurch können Schmerzen und Verletzungen vermieden werden. Das Workout kann man durch Behandlungen wie Akupunktur, Physiotherapie, Massagen, Kryotherapie oder Vitamininfusionen ergänzen.

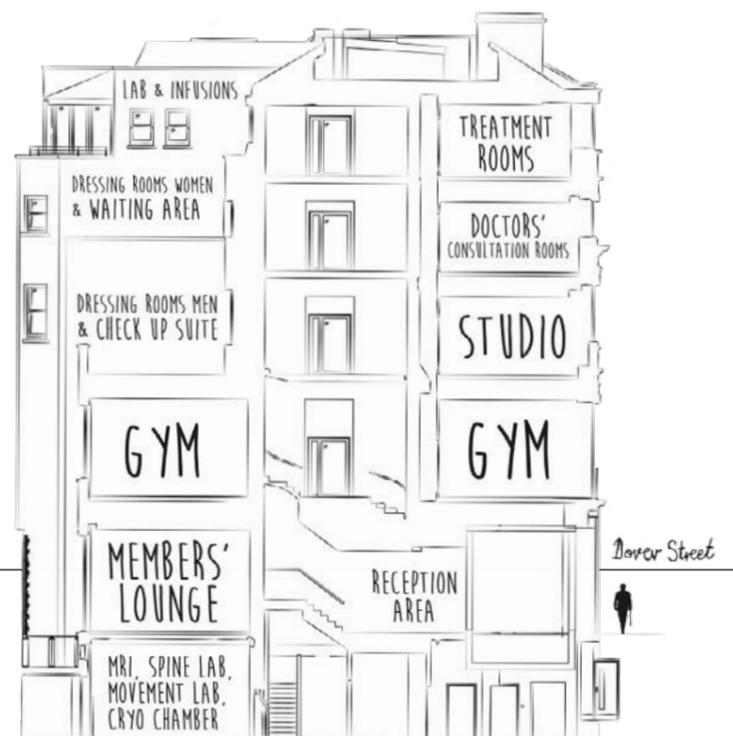
In der Lounge kommen die Clubmitglieder in den Genuss der Energy Cuisine: Philosophie und Schwerpunkt der Küche. Hier geht es bewusst darum, wieder nach dem Rhythmus der Natur zu leben. Fazit: Der Lanserhof at The Arts Club ist für luxusliebende und gesundheitsbewusste Menschen konzipiert, die ihren Lebensstil verbessern und ein Höchstmaß an Energie tanken wollen.

theartsclub.co.uk

lanserhof.com

Jahresgebühr: £ 6.500,00

Anmeldegebühr: £ 1.500,00





Christine Theiss

DR. KICK RELOADED.

Sie sprüht vor Lebensfreude, Kraft und Empathie:

Nach dem Ende ihrer Kickboxkarriere hat sie sich neu erfunden und gefunden.

In der rauen Schneelandschaft Nordschwedens zeigt sie Emotion pur!

Fotografie | Esther Haase

Creative Director: Justina Jarosz
Haare & Make-up: Michael Salmen
Styling: Lara Werner

Sie geht ihren Weg: Dr. Christine Theiss weiß, was sie will – und ist in vielen Feldern erfolgreich.



Promovierte Medizinerin, 23-fache Kickboxweltmeisterin, Moderatorin, Ringreporterin, Buchautorin, Herausgeberin, Ehrenamtlerin, Ehefrau und Mutter: Dr. Christine Theiss tanzt auf vielen Hochzeiten – und zwar immer erfolgreich. Das beweist sie auch beim Mercedes-AMG Event „Starke Frauen“ im schwedischen Arjeplog, wo sie am Steuer eines Mercedes-AMG G 63* auf Eis und Schnee eine ebenso gute Figur abgibt wie als Musherin eines Schlittenhundegespanns in der wilden Winterlandschaft Schwedisch-Lapplands. Letzteres ist kein Wunder: „Ich habe selbst zwei Hunde und liebe es, mit ihnen in der Natur zu sein“, berichtet sie. „Außerdem bin ich in der Rettungshundestaffel des Arbeiter-Samariter-Bunds tätig. Diese ehrenamtliche Tätigkeit ist für meinen seelischen Ausgleich unglaublich wichtig.“

Aber auch hinter dem Steuer fühlt sich die frühere Leistungssportlerin, die ihre Erfolge mit eisernem Willen erreicht hat, pudelwohl: „Ich fahre gerne Auto, wenn auch immer bewusster und seltener. Umso mehr genieße ich es, diese Kraft und diesen Luxus im Mercedes-AMG zu spüren: Die prompte Reaktion des Autos auf den Fahrer, das Erleben der physikalischen Kräfte und gleichzeitig diesen Komfort.“

Mit ihren Erfolgen im Kampfsport, an der Universität und in der Medienbranche ist Theiss zum Sinnbild der Powerfrau geworden. Sie weiß, wovon sie spricht, wenn sie sagt: „Starke Frauen gehen ihren Weg – egal, was andere Menschen sagen. Starke Frauen stehen nach Niederlagen wieder auf, richten ihr Krönchen, spucken in die Hände und probieren es erneut, ohne dabei Fehler zu wiederholen!“



Kickboxen ist Vergangenheit – heute feiert Dr. Christine Theiss das Leben!



*Mercedes-AMG G 63:
Kraftstoffverbrauch innerorts/
außerorts/kombiniert: 17,1–16,5/
11,5–10,8/13,3–13,1 l/100 km
CO₂-Emissionen kombiniert:
304–299 g/km.

Hinweise zum Messverfahren und zu dem
DAT-Leitfaden siehe Seite 5.



FAK TEN

Dr. Christine Theiss

Die frühere Kickboxerin ist seit ihrem Karriereende 2013 u. a. als Moderatorin für „The Biggest Loser“, Ringreporterin für „ran Kickboxen“ und Herausgeberin der „Fit for Fun“ tätig.

—
Kämpfe

40, davon 38 Siege

—
WM-Titel

23 zwischen 2007 und 2013

—
Soziales Engagement

Arbeiter-Samariter-Bund,
Arbeiter-Samariter-Stiftung und Power-Child

—
Buchautorin

Drei Bücher zu Themen aus
Fitness und Gesundheit

—
Mutter & Ehefrau

Eine Tochter; Ehemann Hans Theiss

„ICH BIN DANKBAR FÜR ALLES,
WAS ICH HIER ERLEBEN KANN!“

Dr. Christine Theiss,
Moderatorin, Ringreporterin, Buchautorin



PERFORMANCE AM RANDE DES POLARKREISES.

Für drei Monate im Jahr verwandelt sich Arjeplog in Schwedisch-Lapland in einen überdimensionalen Abenteuerspielplatz. Von Januar bis März nutzt die AMG Driving Academy die einsamen Eisseen 70 Kilometer südlich des Polarkreises für Fahrtrainings. „Sicher fahren bis ans Limit und jede Menge Spaß“ – das ist die Devise auch beim ersten AMG Winter Sporting für starke Frauen!

Fotografie | Benjamin Pichelmann

In der Kommune Arjeplog leben nur 0,2 Einwohner pro Quadrat-kilometer. Es gibt hier mehr Motorschlitten als Frauen – und das will Mercedes-AMG jetzt ändern! Der Performance- und Sportwagenhersteller veranstaltet hier den ersten Event nur für Frauen. Geladen sind motorsportaffine Unternehmerinnen, VIPs und Größen aus Mode und Schauspiel, die nicht nur jede Menge Spaß haben, sondern auch eine performanceorientierte, sichere Fahrweise auf Eis und Schnee erlernen wollen.

Bei bis zu minus 40 Grad präpariert das AMG Team jeden Tag aufs Neue perfekte Eispisten auf den bis zu einem Meter dick zugefrorenen Seen. Sie sind weltbekannten Rennstrecken nachempfunden – die perfekte Grundlage für maximalen Fahrspaß!

Starke Frauen: die 23-fache Profiweltmeisterin im Kickboxen Dr. Christine Theiss, Designerin Nobi Talai, Prinzessin Lilly zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, die Schauspielerinnen Sandra von Ruffin und Brigitte Zeh sowie die international tätige Fotografin Esther Haase. Ihr Ziel? Fahrkönnen auf einem anderen Level zu erlangen, um dann den perfekten Drift-Donut auf Eis hinzulegen.

Die AMG Lodge in Arjeplog empfängt die Teilnehmerinnen mit Champagner und einem gemeinsamen Dinner. Am nächsten Morgen steigt der Puls. Zum Auftakt erhalten die Damen von den Instruktoressen ein umfangreiches Safety-Briefing, bevor sie zum exklusiven Outdoor-Abenteuer aufbrechen. Auf dem größten und coolsten Winter-Autotestgelände der Welt kommen die Frauen in den Genuss, die DNA der Fahrzeuge von Mercedes-AMG zu spüren und alles zu testen, was hier in den Garagen steht.

Beim dreitägigen Fahrtraining verbessern die Teilnehmerinnen ihr fahrerisches Können im Handumdrehen. In der malerischen Landschaft definieren sie ihre eigenen Grenzen neu und arbeiten miteinander als vertrautes, starkes Team. Auf dem Programm stehen Manöver wie Kreis-Drifts, Bremsen, Ausweichen oder Unter- und Übersteuern – die perfekte Basis für sicheres und sportliches Fahren im Winter!

Als abschließendes Highlight genießen die Frauen bei einer Eis-Taxifahrt mit den Instruktoressen Adrenalin pur: Mit acht Zylindern auf Spikereifen über blankes Eis, in wilder Jagd auf gerader Strecke und durch spektakulär enge Kurven, dass das Herz vor Freude hüpf.

Hochkonzentriert: Claudia Schwarz,
CEO von Instyle Productions.



Tiefenentspannt: Inga Griese (l.) und
Prinzessin Lilly zu Sayn-Wittgenstein-
Berleburg.

„READY TO RUMBLE! MIR
KANN ES EINFACH NIE
SCHNELL GENUG GEHEN!“

Sandra von Ruffin,
Schauspielerin

Bild Mitte:
V.l.n.r.: ICON-Chefredakteurin Inga Griese,
Prinzessin Lilly zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg,
ICON-Marketingmanagerin Nina Forkefeld und
Journalistin Gloria von Bronewski.



Bild rechts (v.l.n.r.): Sandra von Ruffin,
Esther Haase, Dr. Christine Theiss.

Um das Benzin im Blut wieder abzubauen, folgt die Stille in der wunderbaren Natur Schwedens. Hundeschlitten ziehen die Gruppe in atemberaubender Geschwindigkeit durch den Winterwald. Die bildschönen Huskys brechen mit wildem Gebell und überschwänglicher Freude über das Abenteuer die Herzen aller und öffnen ihnen die Seele für etwas, das man erlebt haben muss, um es in Worte zu fassen.

Nach dem Aufwärmen im heißen Whirlpool warten an den Abenden gemeinsame Dinner im Iglootel und der Hunting Lodge. Entspannung bieten die behaglichen Felle am Kaminfeuer der AMG Lodge. Am letzten Abend lassen die Teilnehmerinnen an einem Lagerfeuer bei skandinavischem Glühwein und Tanz die Abenteuer der vergangenen Tage Revue passieren. Am Ende dieser magischen Zeit in Schwedisch-Lapland fühlen sie sich alle nicht nur eng verbunden, sondern als Teil der schnellsten Familie der Welt.



Beste Stimmung: Fahrpause in der
schwedischen Winterwelt.

L'ART DU PARFUM.

Illustrationen | Petra Dufkova

Parfüm aus Molekülen oder Adlerholz, ein maßgeschneiderter Einzelduft oder in Duft gepackte Poesie: Nischenparfümeure kreieren Duftnoten, die überraschen und anders sind. Diese vier Parfümeure sind Künstler, die Geschichten erzählen und Emotionen ausdrücken. Sie entwerfen Düfte für diejenigen, die Individualität leben und lieben.

SATORI OSAWA

Luxus aus der Teedose.

„Kodos“ – so heißt die japanische Kunst, Düfte wertzuschätzen. Die Japanerin Satori Osawa tat dies, indem sie Duftdesign und Parfümerie studierte. Später erschuf sie unter dem Namen Parfum Satori ihre eigene Marke. Ihre Kreationen orientieren sich an der japanischen Kultur. Im Fernen Osten gehört es zum gängigen Schönheitsritual, mehrfach täglich innezuhalten und sich frisch zu parfümieren. Deshalb sind die Düfte von Satori Osawa nicht schwer, aber raffiniert. Ihre Kreation Satori enthält die Oud-Nuance Adlerholz, die bis zu 10.000 Euro pro Gramm kostet. Satori wird in ein Chatsubo, eine japanische Teedose, abgefüllt. Verschlussen wird die Dose mit einem Kumihimo-Knoten, der nach alter Tradition Schätze behütet – wie in diesem Fall: 60 Milliliter Satori kosten 100.000 Yen, etwa 800 Euro.

parfum-satori.com

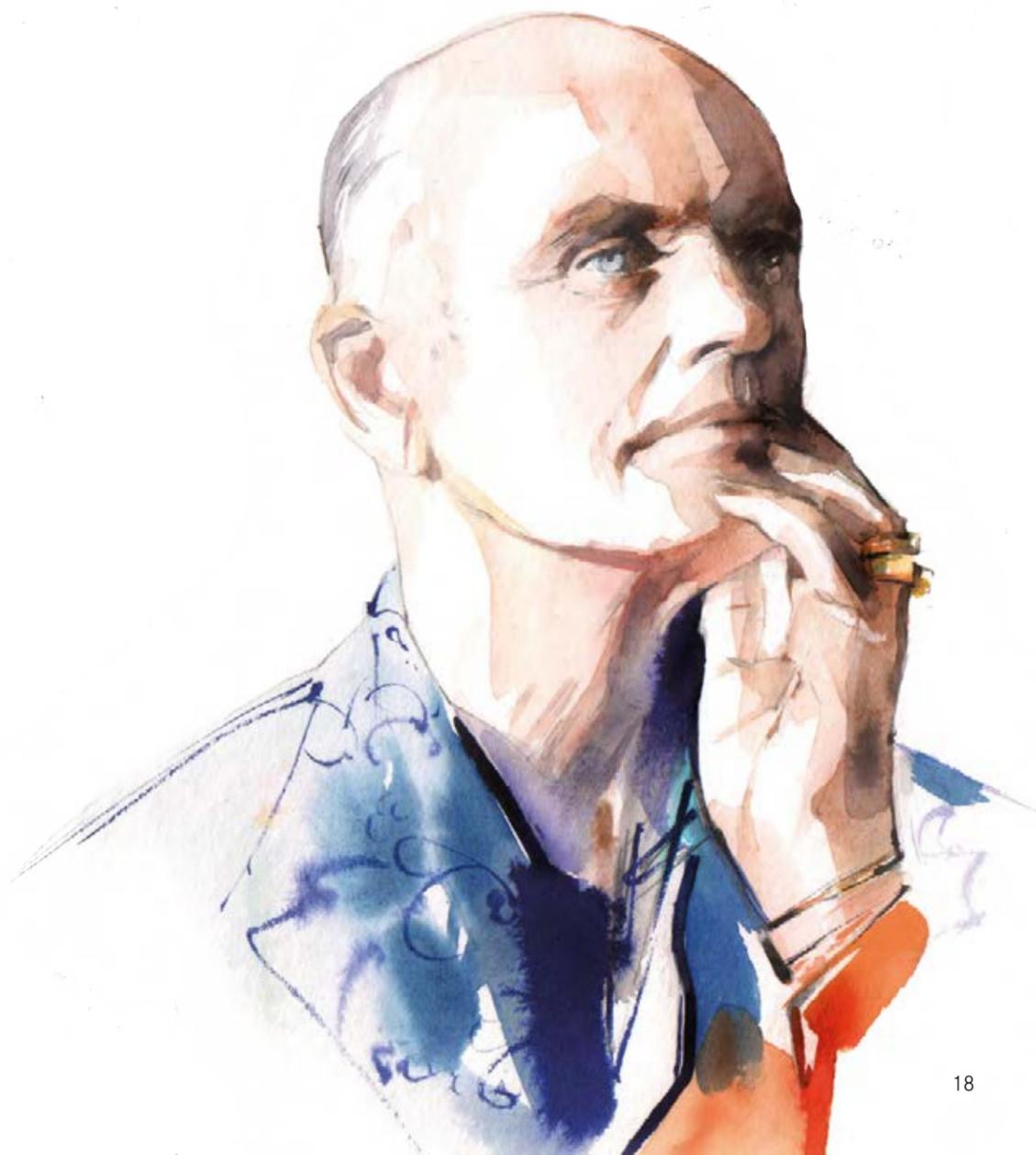


ROJA DOVE

Der Trend zum Einzelstück.

Ein Parfümeur, der den Charakter eines Menschen in einem Flakon einfängt – das ist der Brite Roja Dove. Für ihn sollen Düfte Erinnerungen und Gefühle speichern und immer wieder hervorholen. So, wie ihm selbst der Gute-Nacht-Kuss seiner frisch parfümierten Mutter als Duft in Erinnerung blieb. Der Brite setzt bei seiner Arbeit ausschließlich natürliche Öle und hochwertige Extrakte ein. Auf Wunsch kreiert Roja Dove Einzelstücke, die die Persönlichkeit des Trägers in einem Duft wiedergeben. Das kostet Zeit – und Geld: bis zu zwei Jahre und knapp 25.000 Euro. Auch die Flakons der Marke Roja Parfums sind Kunstwerke aus Kristallglas und Gold, eingehüllt in Seide.

rojaparfums.com





PISSARA UMAVIJANI *Poesie und Parfümkunst.*

Die Kreationen der Thailänderin Pissara Umavijani verbinden klassischen französischen Chic mit der Eleganz Siams. Unter dem Namen Parfums Dusita arbeitet die Künstlerin in ihrer Wahlheimat Paris mit natürlichen Aromen aus der siamesischen Tradition: Jasmin, Sandelholz, Salbei oder Rose. Ihre Duftkollektion ist eine Hommage an das Werk ihres Vaters, des international bekannten Dichters Montri Umavijani. So verbinden sich Handwerkskunst und Poesie. Nicht umsonst steht das Wort Dusita für reine Freude und Zufriedenheit!

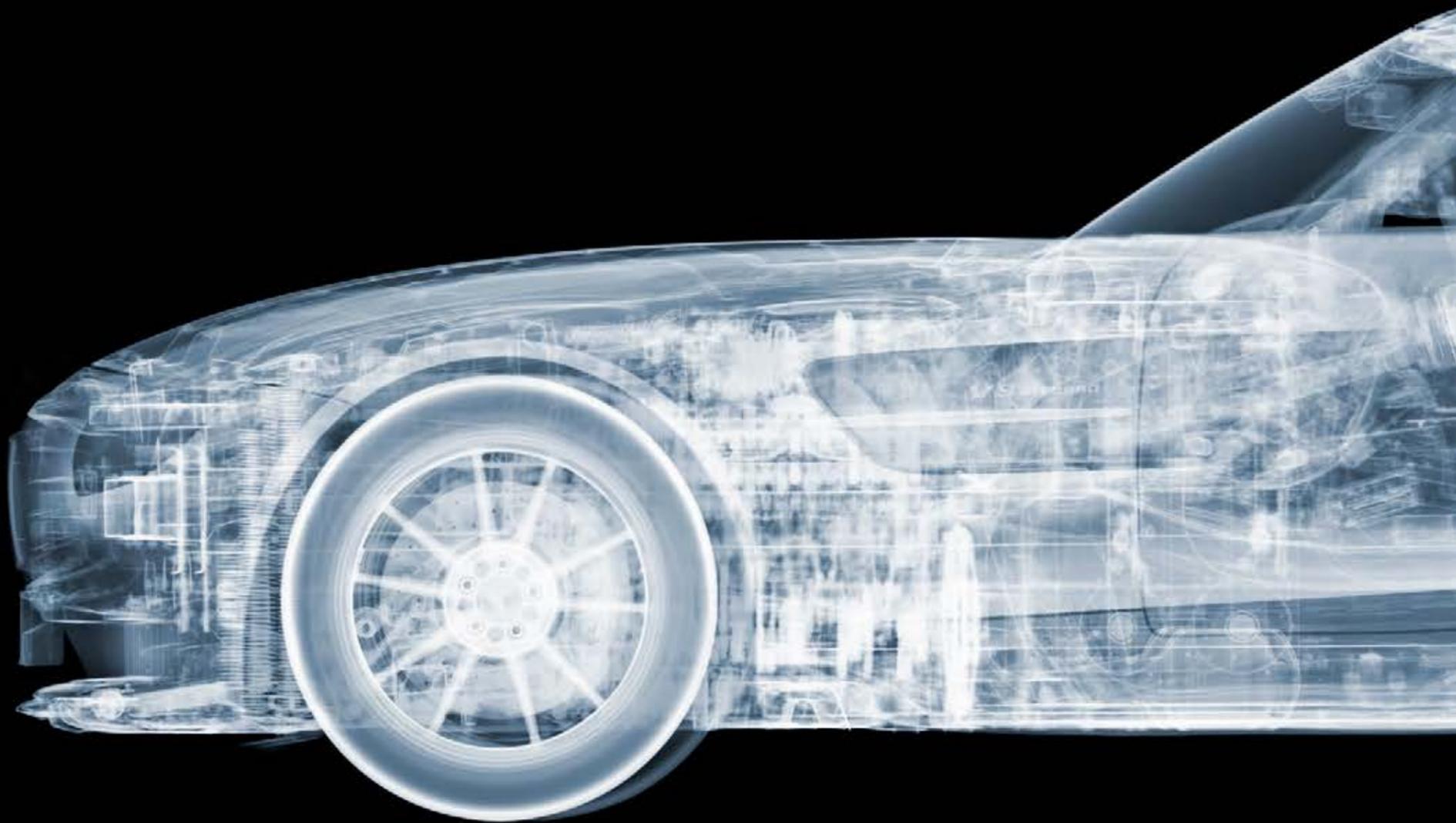
parfumsdusita.com

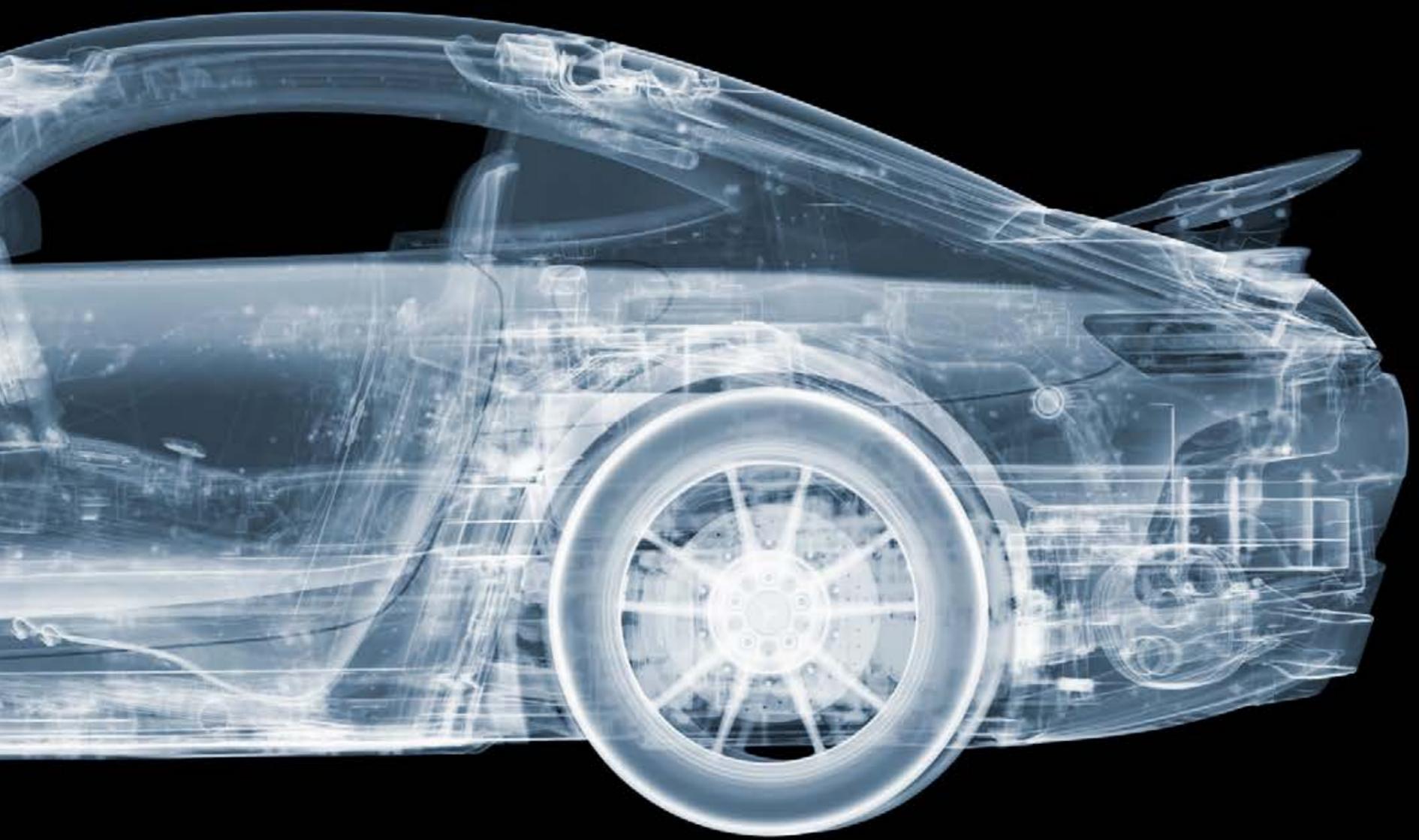
ZARKO AHLMANN PAVLOV *Die Wissenschaft der Düfte.*

Die Kreationen des dänischen Parfümeurs Zarko Ahlmann Pavlov duften nach absoluter Eigenständigkeit. Sein Markenzeichen: die Verschmelzung molekularer Wissenschaft mit dem klassischen Parfümhandwerk. Pavlov entwickelt Düfte auf Molekülbasis, die sich nach dem Auftragen mit dem individuellen Hautgeruch des Trägers verbinden. Seine Molekülparfüms duften daher nie bei zwei Personen gleich. Aber nicht nur die Duftkreationen von Zarko Ahlmann Pavlov sind absolut individuell – auch er selbst ist es: Pavlov ist der erste und bis heute einzige Parfümeur Dänemarks. Seine Parfüms unter dem Label Zarkoperfume werden vor den Toren Kopenhagens von Hand abgefüllt.

zarkoperfume.de

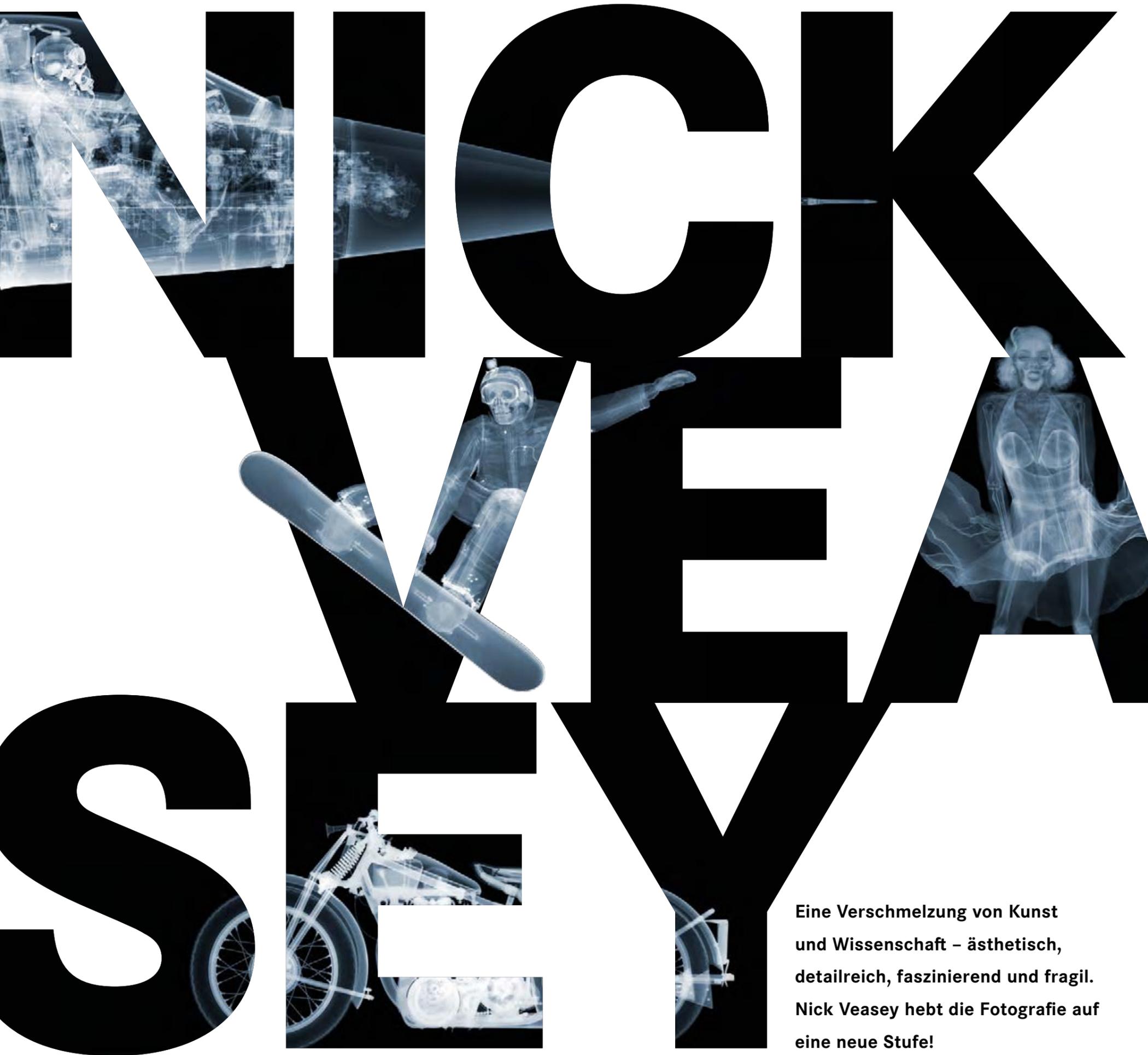






AMG

NICK VEASEY



**Eine Verschmelzung von Kunst
und Wissenschaft – ästhetisch,
detailreich, faszinierend und fragil.
Nick Veasey hebt die Fotografie auf
eine neue Stufe!**

X-ray Art | Nick Veasey

Fotografie | Jan Hütz

Der britische Künstler Nick Veasey fotografiert mit Röntgenstrahlen alle Dinge, die ihm vor die Linse kommen – und kehrt damit ihr Inneres nach außen. 63Magazine hat das Mercedes-AMG GT R Coupé in seine Röntgeninspektion geschickt!*

Beim Wort „Röntgenstrahlen“ denken die meisten Menschen an Knochenbruch und Krankenhaus. Nicht so Nick Veasey. Der vielfach preisgekrönte englische Künstler scannt alle Gegenstände in seiner Umgebung danach ab, ob sie für seine Röntgenfotografie geeignet sind. Er fing mit einer kleinen Coladose an – und hat mit dieser Technik inzwischen auch ganze Busse, Flugzeuge und viele andere Fahrzeuge aufgenommen.

„Mit Mitte zwanzig war ich ein nicht allzu erfolgreicher Fotograf“, erinnert sich Nick Veasey. „Dann erhielt ich die Gelegenheit, das Röntgenbild einer Coladose zu machen. Dieser Moment hat mein Leben verändert. Danach wollte ich nichts anderes mehr tun!“

Wir treffen den gebürtigen Londoner im Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen in Fürth – das einzige Röntgensystem auf der Welt, das groß genug ist, um ein komplettes Auto aufzunehmen. Hier begann Veasey vor einigen Jahren, Oldtimer zu röntgen und zu fotografieren. Heute hat er sich allerdings einen Wagen vorgenommen, der hochmodernes Design und zukunftsweisende Technik vereint – den Mercedes-AMG GT R. Eine schöne, aber anspruchsvolle Aufgabe: „Die heutigen Autos sind viel komplexer“, sagt Veasey. „Sie sind voller Elektronik, Lautsprecher, Knautschzonen und Airbags.“ Unter diesen Einbauten kann er während der Aufnahme nicht differenzieren. „Der Röntgenstrahl durchdringt immer das gesamte Objekt. Man kann ihn nicht auf halbem Weg stoppen.“

Veasey gibt den Startschuss. Der Mercedes-AMG GT R wird in die Halle gefahren, auf einer Plattform positioniert und mit einem Kran angehoben. Gemeinsam mit den Forschern des Fraunhofer-Instituts richtet der Künstler das hochauflösende Röntgensystem exakt aus. Seine Optik fotografiert die Bilder, die auf der Oberfläche eines Leuchtschirms entstehen. Dieser sogenannte Szintillator verwandelt die Röntgenstrahlung in sichtbares Licht.

Veasey und alle Mitarbeiter verlassen die Halle. Im Vorraum justieren sie das Röntgengerät. Bei neun Megaelektronenvolt, also 9.000.000 Elektronenvolt und damit dem 20fachen herkömmlicher Röntgensysteme, wird der Mercedes-AMG GT R 20 Minuten lang geröntgt – ohne Schaden für Mensch und Maschine. „Autos oder Dosen werden durch die Strahlung in keiner Weise kontaminiert“, erklärt Veasey. Sobald das Gerät ausgeschaltet wird, klingt die Röntgenstrahlung ab. Dennoch sind Sicherheitsmaßnahmen notwendig, die größtenteils automatisiert ablaufen. „Die Systeme sind so konzipiert, dass die Röntgenaufnahme erst dann beginnt, wenn jeder Mensch den Raum verlassen hat.“ Aufgrund der Strahlendosis macht Veasey nie Aufnahmen von lebenden Menschen. Um einen ähnlichen Effekt zu erzielen, nutzt er Skelette.



Nick Veasey – sein Röntgenblick durchdringt sogar Metall!



*Mercedes-AMG GT R Coupé:
Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert:
16,7/9,9/12,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 284 g/km.
Hinweise zum Messverfahren und zu dem DAT-Leitfaden siehe Seite 5.

FAK TEN

Nick Veaseys Röntgenkunst

Der Brite Nick Veasey nutzt Röntgenstrahlen, um seine einzigartigen Kunstwerke mit Aufnahmen von Objekten aller Art zu schaffen.

Die Anfänge

Veasey kreierte 1996 sein erstes Röntgenkunstwerk.

Die Bilanz

Der Brite hat bis heute über 5.000 Objekte geröntgt.

Röntgen eines Autos durch Nick Veasey

Energie: 9 Megaelektronenvolt, Dauer: 20 Min.

Röntgen einer Blume durch Nick Veasey

Energie: 40 Kiloelektronenvolt, Dauer: 30 Sek.

Wenige Sekunden später: Auf dem Bildschirm erscheint die Röntgenaufnahme. Veasey ist begeistert. In feinen Linien zeichnet sich das aufwendige Innenleben des Mercedes-AMG GT R auf dem Screen ab. Das zweidimensionale Bild besitzt eine ungeahnte plastische Tiefe, enthüllt die Leidenschaft und das große technische Vermögen, welche die AMG Mechaniker in den Bau des Sportwagens einfließen ließen.

Die Aufnahme des Mercedes-AMG GT R auf dem Bildschirm ist noch nicht das vollendete Kunstwerk. Zu Hause wird er es noch am Computer bearbeiten. „Jetzt ist es erst zu 80% fertig. Ich möchte noch einige Bereiche verbessern, zum Beispiel die Speichen der Felgen oder das Lenkrad etwas mehr herausheben. Ich manipuliere es – aber grundlegend verändern werde ich das Bild nicht.“

Das Studium von Nick Veaseys Bildern lehrt uns: Wenn man die Gegenstände um sich herum intensiv betrachtet, wird man immer Schönheit finden. Weihnachtsbäume, DJ-Equipment, Schuhe, Pfeifen – bei seinen „forensischen Untersuchungen“ hat der Künstler aus unzähligen Objekten die Anmut des Verborgenen herausgekitzelt, die Seele der Dinge. Dennoch ist er immer neugierig geblieben: „Wenn eine neue Erfindung herauskommt, möchte ich sie röntgen. Vor kurzem ist der Astronaut Tim Peake als erster Brite ins All geflogen. Die Kapsel, in der er zur Erde zurückgekehrt ist, würde ich gerne fotografieren. Das steht auf der To-do-Liste!“

Man darf also gespannt sein, welche Gegenstände Nick Veasey als Nächstes unter die Lupe nimmt. Bis dahin genießen wir seine Aufnahme des Mercedes-AMG GT R, die auf faszinierende Weise die raffinierten Details aufdeckt, die normalerweise unter seiner Karosserie verborgen bleiben.

Faszinierende Formen:
der Mercedes-AMG GT R.





Es geht los: Der Mercedes-AMG GT R wird auf die Hebebühne gefahren.

Mercedes-AMG GT R Coupé:
 Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert:
 16,7/9,9/12,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 284 g/km.
 Hinweise zum Messverfahren und zu dem DAT-Leitfaden siehe Seite 5.



Der Sportwagen muss vor der Röntgenaufnahme exakt ausgerichtet werden.

„ICH MANIPULIERE DAS BILD NOCH AM RECHNER – ABER GRUNDSÄTZLICH VERÄNDERN WERDE ICH ES NICHT!“

Nick Veasey studiert die Bilder genau, bevor er eine Aufnahme abschließt.



Erst bei der Nachbearbeitung am Computer entsteht das fertige Kunstwerk.





Get the look
AMG IN STYLE.



BLICKFANG

Eleganter Mix aus Style und Hightech: die AMG Falljacket Lady.

Preis: € 595,00
amg-performance-wear.com



HANDGEFERTIGT

Weekender Bag aus der Mercedes-AMG Burn Out Bag Kollektion.

Preis: € 679,00
destroysbeauty.com



HIGH END

Cool, maskulin und perfekt zum Autofahren: die AMG Falljacket Men.

Preis: € 620,00
amg-performance-wear.com

SCHWEIZER TOPQUALITÄT

Exquisit ausgestattet: Die IWC Pilot's Watch Chronograph für Herren (links) und die IWC Portofino Automatic 37 für Damen (rechts).

Preis: € 5.700,00 bzw. € 5.400,00
iwc.com



BLACK & WHITE

Sportliche und vielseitige Schuhe für den Alltag: die Sneaker Women Low Top Black (links) und Men Low Top White (rechts) aus der „Santoni for AMG“ Sneaker Collection.

Preis: € 450,00
santonishoes.com





REGISTRIEREN SIE SICH, UM IHRE
INTERNATIONALE 2-JAHRES-GARANTIE
AUF 8 JAHRE ZU VERLÄNGERN
REGISTRIERUNG UNTER IWC.COM/MYIWC

Pilot's Watch Chronograph Spitfire. Ref. 3879: Nur selten kommen Form und Funktion auf eine so magische Art zusammen wie bei der Spitfire. Die elliptisch geformten Tragflächen verleihen der Propellermaschine nicht nur überragende fliegerische Eigenschaften, sondern auch ihre formvollendete Silhouette. Wie die Spitfire macht auch unsere gleichnamige Uhrenlinie keine Kompromisse beim Engineering und Design. So haben wir alle Spitfire-Modelle mit hochwertigen Manufakturwerken aus Schaffhausen ausgestattet. Das puristische Instrumenten-Design ist inspiriert von klassischen Mil-Spec Uhren wie der Navigationsuhr Mark XI, die wir ab 1948 für die British Royal Air Force hergestellt haben. Mehr als 80 Jahre nach ihrem ersten Flug schicken wir die Spitfire jetzt auf ihre bisher längste Reise: Steve Boulton Brooks und Matt Jones brechen mit ihrer «Silver Spitfire» zu einem abenteuerlichen Flug um die Welt auf. Er wird die britische Flugzeug-Ikone über eine Strecke von 43.000 Kilometern und in über 30 Länder führen. Denn kein Traum ist zu groß, um ihn nicht zu leben.
IWC. ENGINEERING DREAMS. SINCE 1868.

IWC.COM

Für weitere Informationen schreiben Sie an info@iwc.com

**IWC SPITFIRE.
THE DREAM
TAKES FLIGHT.**



IWC
SCHAFFHAUSEN



Detox par excellence

VOM MÖNCH ZUM HEALING CHAMPION.

Der Kanadier John Stewart ist weitgereist und hat vieles erlebt. Nach langen Jahren in den Bergen des Himalaja gibt er sein Wissen über die Heiltraditionen der Welt inzwischen in Thailand weiter – und kuriert dort gestresste Menschen.

„Jedes Mal, wenn man eine Entscheidung trifft, ändert sich der Lauf des Lebens“, sagt John Stewart. Der Gründer des thailändischen Luxusresorts Kamalaya Koh Samui ist einer dieser Menschen mit einem inneren Strahlen und einer Magie, die einen sofort in den Bann zieht. Aura nennen das die einen, Charisma die anderen. Der Ursprung liegt jedenfalls im Vertrauen, würde John Stewart sagen: im Vertrauen in die eigene Kraft, in den eigenen Weg.

„Sie haben höchstens noch 90 Tage zu leben!“ Wie viel Angst bereitet einem die Hepatitis-C-Diagnose, wenn man – wie John Stewart im Jahr 2000 – als 46-Jähriger schon mehr gesehen hat als andere in ihrem ganzen Leben? Wenn man Waldbrände bekämpft hat, um sich als junger Kanadier sein Flugticket nach Europa leisten zu können? Wenn man dort 20 Länder mit dem Fahrrad durchquert und sich nur von Sprossen ernährt hat – die man auf seinem Gepäckträger angebaut hat? Wenn man im Himalaja 16 Jahre lang von indischen Mönchen und dem sagenumwobenen Yogi Babaji gelernt hat?

Die Antwort: Statt Angst zu bekommen, sucht man Heilung.

John Stewarts Lebensgeschichte beginnt in Kanada und führt über die USA nach Europa, Indien und Nepal bis nach Thailand. Mit 15 Jahren erschien Stewart der Yogi Babaji in einem Wald in Kalifornien. Am Morgen nach der Abschlussfeier seiner Highschool machte er sich auf den Weg nach Indien. Es dauerte Jahre, bis er dort ankam.



„Das war eine intensive spirituelle Reise“, sagt er heute.

Nach sieben Jahren in Nordamerika und Europa erreichte er Babajis Ashram im Himalaja. Dort traf er später auch seine heutige Frau Karina, mit der er seit 2005 das Healing Hotel & Holistic Spa Kamalaya auf der thailändischen Insel Koh Samui betreibt. Diesen Ort wählte er, weil ihn die dort wachsenden Kräuter im Jahr 2000 von seiner lebensgefährlichen Hepatitis heilten und weil ihn eine Höhle faszinierte, in der früher buddhistische Mönche gelebt hatten. Heute bildet sie den Mittelpunkt der Anlage. Stewart versammelte Expertise aus allen Traditionen und schuf einen Ort, an dem gestresste Seelen Ruhe und nachhaltig Heilung finden können. Vor allem aber gibt er das weiter, was er selbst erfahren durfte: „Wahres Glück findet man, wenn man anderen Menschen hilft.“

„Wahrheit, Einfachheit und Liebe“ sind für Karina und John Stewart die Schlüssel zu innerer Zufriedenheit und einem glücklichen Leben. Ihr luxuriöses und holistisches Resort bietet neben Detox-Kuren, Burnout-Prävention, Coaching auf Weltklasseniveau, Bodyforming und vielem mehr einen unfassbar schönen Ort, um zu sich selbst zu kommen und die Seele baumeln zu lassen. Das Kamalaya gehört zu den führenden Healing-Resorts der Welt – Stewarts Entscheidung, es zu gründen, hat damit für viele Menschen den Lauf des Lebens positiv verändert!

Weitere Informationen finden Sie unter designreisen.de/63Magazine und kamalaya.com





FINDING YOUR ROOTS.

Erlebnisse neu bewertet: Digital Detox, Nachhaltigkeit und ganz viel Natur stehen aktuell im Fokus der Reisetrends. Pauschalreisen und lange Flüge gehören für viele Traveller der Vergangenheit an.

Fotografie | Martin Cyprian

Der Reisetrend Glamping verschmilzt auf charmante Art und Weise naturverbundenen Outdoor- und luxuriösen Sterneurlaub. Der Reiz liegt darin, dass diese Form des Reisens individueller kaum sein kann. Jeder schreibt hier seine ganz eigene Geschichte.

Glamping – ein Kurzwort aus den englischen Begriffen „glamorous“ und „camping“ – verspricht den entspannten Lifestyle des Campens, jedoch in der Luxusvariante. Das Besondere an diesem außergewöhnlichen Abenteuer ist, dass man dank neuester Technik bis zu einer Woche lang weder Strom noch Wasser benötigt. Campen an malerischen Seen oder mitten im Wald abseits der Touristenmassen lässt einen zur Ruhe und vor allem zu sich selbst kommen. Couch und eigene Küche mitten in der Natur – eine Romantik, die längst nicht mehr nur Aussteiger und Liebhaber von Gartenzwerge begeistert.

Wer der Annahme ist, Camping stehe luxuriösem Urlaub nach, der sollte mit dem Wohnmobil „Flair“ von Niesmann+Bischoff reisen. Der Premiumhersteller exklusivster Wohnmobile steht für höchsten Komfort und maximale Freiheit, für modernes Reisen und individuelle Lösungen. Dank seiner Innovationen hat er eine Vielzahl von Auszeichnungen erhalten.

Hochwertige Verarbeitung und zahlreiche Innovationen wie Flatscreens, luxuriöse Badezimmer und Schlafkomfort auf höchstem Niveau lassen in Sachen Bequemlichkeit keine Wünsche offen. Im Bereich Sicherheit hat das Unternehmen aus Polch in Rheinland-Pfalz die Nase ebenfalls ganz vorn. Mit dem „Flair“ entwickelte es den ersten und bisher einzigen mit Airbags ausgestatteten Luxusliner – eine technische Innovation, die es so noch nicht gab und die das Reisen noch sicherer macht.

Ganz nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ lautet das Fazit der Redaktion: Dieses Wohnmobil ist ein luxuriöses rollendes Zuhause und definiert das Reisen auf Rädern für uns komplett neu!

Bon voyage!



M 10-P EDITION „SAFARI“ VON LEICA

Mit Leica auf Fotosafari: auf 1.500 Stück limitierte Sonderedition in olivgrüner Lackierung und Belederung. Kameratrageriemen sowie SD- und Kartenetui aus echtem Vollrindleder.

leica-camera.com

€ 7.800,00



„THE HELL GAP“ VON THE JAMES BRAND

Das Messer für Anpacker und Weltveränderer: benannt nach der Pfeilspitze, die im Hell Gap in Wyoming gefunden wurde.

thejamesbrand.com

€ 360,00



ZEBER HERRENSTIEFEL VON BALLY

Der Stiefel für alle Fälle: Obermaterial aus Nubuk- und Glattleder, rutschfeste Arctic-Grip-Vibram-Sohle und gepolsterte Knöchelpartie aus Nylon!

bally.com

€ 575,00

SLINGSHOT NO.4 VON HELLA



Klassiker aus Kindertagen: handgefertigt in San Francisco. Ein amüsantes Accessoire für das nächste Outdoor-Adventure.

hellaslingshots.com

USD 30,00

CAMPING GADGETS.



MUNDHARMONIKA VON TIFFANY & CO.

Das Lagerfeuerinstrument schlechthin: Mundharmonika aus Sterlingsilber in C-Dur aus der neuen Men's Collection. Für gemütliche Runden um das Feuer.

tiffany.de

€ 480,00

CIT-E BACKPACK VON SAINT LAURENT



Smarter Reisebegleiter: Saint Laurent und Jacquard by Google gestalten die Zukunft des Reisens. Connected Backpack mit Gestensteuerung und Google Assistant.

ysl.com

USD 995,00



CL COMPANION NOMAD VON SWAROVSKI OPTIK

Ein Statement purer Eleganz: Immer alles voll im Blick mit dem CL Companion Nomad! Dank handgefertigter Lederarmierung ein stilvoller Begleiter in der Natur.

swarovskioptik.com

€ 2.500,00



NOBLE FLASK VON SNEERWELL

Ein Muss für Whiskeyliebhaber: einzigartige Flaschen aus patiniertem Edelstahl mit außergewöhnlichen Designs.

thesneerwell.com

USD 65,00



COMB/CLASS AC VON STANDARD ISSUE: 1942

Inspiriert von militärischer Ausrüstung, ist der klappbare Kamm für jedes Abenteuer geeignet.

standardissue1942.com

USD 59,95



Intense Experience

*Südafrika ist ein traumhaftes Reiseland mit außergewöhnlichen Unterkünften.
Safari und Strand, Sterneküche, bunte Kultur und viel Spaß. Ein Tagebuch unserer
Reiseexpertin über einen zehntägigen Trip voller Emotionen!*



18:50 Uhr
Das 21 Nettleton in der Abendstimmung.

Tag 1-3:

Kapstadt – Freiheit und Weite

Kapstadt heißt mich mit viel Komfort willkommen. Das private Boutique-Hotel „21 Nettleton“ ist der ideale Ort, um nach der Anreise erst einmal auszuspannen. Der Blick von der Terrasse auf den Tafelberg und über die Strände von Kapstadts Vorort Clifton ist atemberaubend. Hinter mir erhebt sich majestätisch der Lion's Head. Um mich herum nur Natur, Meer und Berge. Mit sechs individuellen Suiten sowie einer Kunstsammlung, bei der das Nationalmuseum vor Neid erblassen würde, ist das Hotel eine Oase der Ruhe abseits der Hektik der Stadt.

Doch nach einigen Stunden der Entspannung breche ich auf, um in genau diese einzutauchen. In zehn Minuten erreiche ich die Victoria & Alfred Waterfront und verbringe einige Zeit in dem restaurierten Hafenviertel, in dessen pittoresken Gassen das Leben tobt.

Am nächsten Morgen starte ich gestärkt und ausgeschlafen zum Tafelberg. In sieben Minuten bringt mich die Seilbahn auf das Wahrzeichen von Kapstadt. Auf einem 2,5 Kilometer langen Weg wandere ich durch Fynbos zum Maclear's Beacon. Das Gefühl von Freiheit und Weite gibt mir eine erste Idee davon, was mich in den nächsten Tagen noch erwartet.

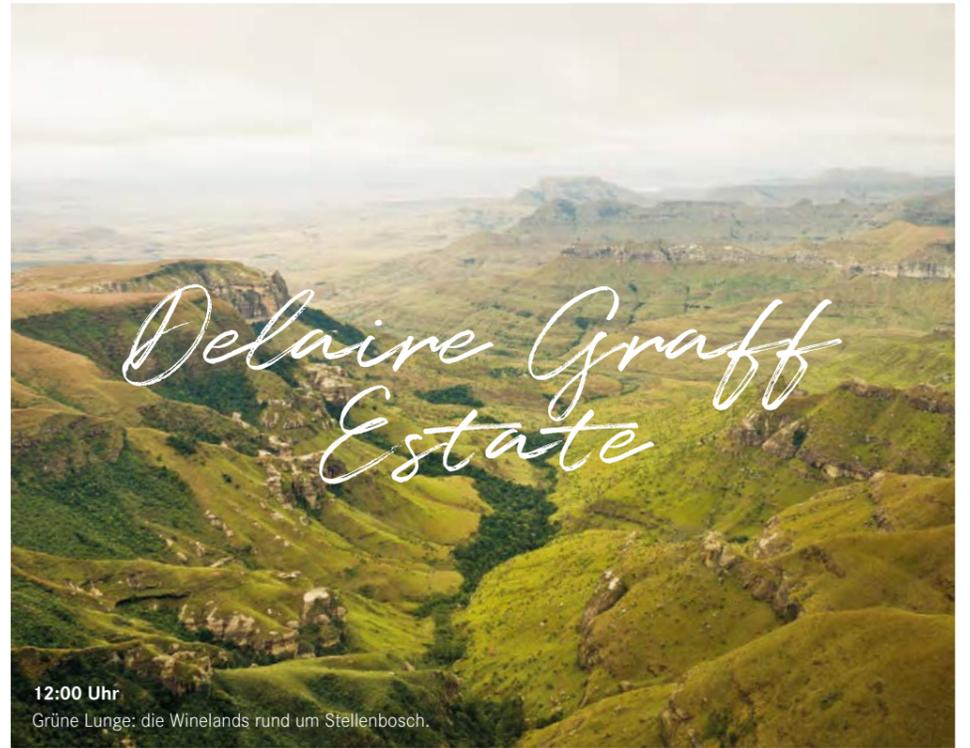
Am Mittag folgt das nächste Highlight, die Fahrt zum Kap der Guten Hoffnung. Mit seinen 114 Kurven gilt der Chapman's Peak Drive als eine der schönsten Küstenstraßen der Welt. Mein Fahrer meistert nicht nur die Herausforderungen der Straße, sondern entpuppt sich auch als talentierter Tourguide. So besuchen wir die berühmte Pinguinkolonie am Boulders Beach und das Kap der Guten Hoffnung. Ich klettere auf die Felsen und halte inne. Afrika – ich bin jetzt wirklich angekommen.

Um nicht nur an der Oberfläche zu kratzen, besuche ich am dritten Tag die Townships. Mich begleitet ein Guide, der mich mitfühlen und vieles besser verstehen lässt. Zum Verarbeiten der emotionalen und bewegenden Eindrücke fahre ich zum 35 Kilometer entfernten Noordhoek Beach und reite aus. Weite Dünen und weißer Sandstrand: Dieses Küstenparadies ist einer der schönsten Strände Südafrikas.

21 Nettleton: 21nettleton.com



15:00 Uhr
Atemberaubende Ausblicke am Kap der Guten Hoffnung.



12:00 Uhr
Grüne Lunge: die Winelands rund um Stellenbosch.

Tag 4-5:

Stellenbosch – Paradies für Weinkenner

Am nächsten Morgen verlasse ich Kapstadt und fahre nach Stellenbosch. Mein Zuhause dort ist das Delaire Graff Estate, ein Weingut mit zwei ausgezeichneten Restaurants, luxuriösen Boutiquen und einem Spa-Bereich – ein Traumziel nicht nur für Gourmets, sondern auch für Kunstliebhaber. Die persönliche Kunstsammlung von Hotelbesitzer und Juwelier Laurence Graff bietet ein sorgfältig kuratiertes Schaufenster der besten zeitgenössischen Künstler Südafrikas. Übertroffen wird das für mich nur durch die wundervolle Natur und den Ausblick in die Winelands. Einen Besuch der besten Kellereien lasse ich mir natürlich nicht entgehen. Auf meiner Tour durch die idyllischen Weingüter Blaauwklippen, Hartenberg Estate, Morgenhof, Overgaauw und Simonsig entdecke ich exzellente Weine, kleine Märkte und viele gut gelaunte Menschen.

Delaire Graff Estate: delaire.co.za

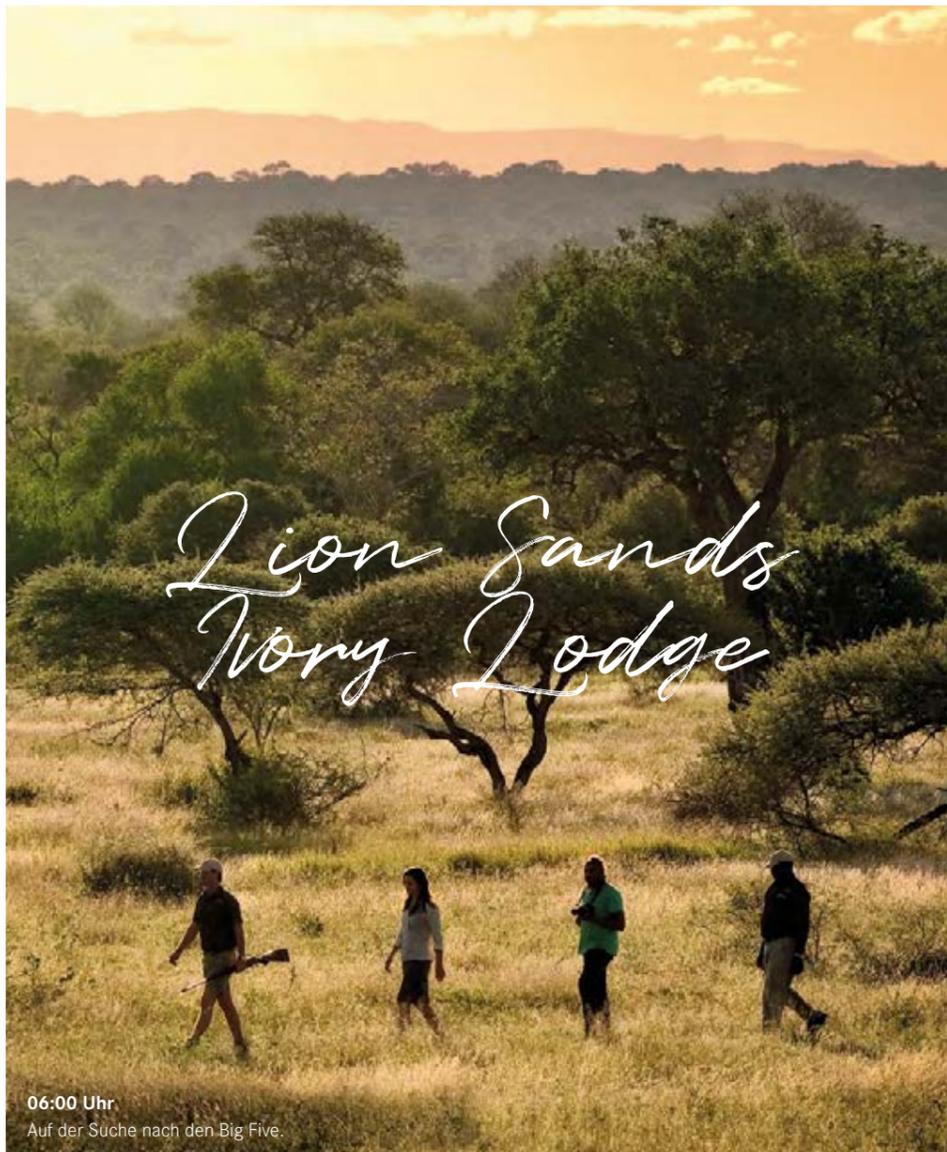


17:00 Uhr
Entspannung: der Pool des Delaire Graff Estate.

Tag 6-7:**Sabi Sands Game Reserve – Pirschfahrt im Busch**

Ich fliege von Kapstadt nach Skukuza. Von dort geht es weiter in die Lion Sands Ivory Lodge im Sabi Sands Game Reserve im Kruger-Nationalpark. Die Lodge am Ufer des malerischen Sabi River macht ihrem Ruf als eine der luxuriösesten Wildlife-Lodges Afrikas alle Ehre. Ich beziehe eine der acht riesigen Villen, deren ebenso natürliche wie edle Ausstattung mich sofort ankommen lässt – wären da nicht die frechen Affen. Einmal nicht aufgepasst, sind sie überall. Mein Workout beschränkt sich an diesem Tag auf das Affenjagen – im Haus! Versöhnt und zugleich fast hypnotisiert werde ich von der friedlichen Elefantenherde, die just an meiner Veranda vorbei zu dem Wasserloch marschiert, an dem schon vor einer Weile einige Giraffen ihren Platz eingenommen haben.

Am nächsten Morgen heißt es früh aufstehen: Auf dem Programm steht eine Safari durch das Lion Sands Game Reserve, das als einziges privates Reservat teils im Sabi Sands Game Reserve und teils im Kruger-Nationalpark liegt. Auf der Pirschfahrt durch den Busch erlebe ich dank der erfahrenen Guides die afrikanische Tierwelt hautnah. Ich traue mich kaum zu atmen, als ein Leopard an uns vorbeistreift und ich im Rücken die tosenden Hufe der Büffelherde wahrnehme.



06:00 Uhr
Auf der Suche nach den Big Five.



07:30 Uhr
Early Bird am Pool.



17:00 Uhr
Diese Lodge lässt keine Wünsche offen.



18:30 Uhr
Eine der acht geräumigen Villen der Lion Sands Ivory Lodge.

Zurück in der Lodge erwartet mich ein Frühstück, das keine Wünsche offenlässt. Am Nachmittag breche ich zu einer zweiten Fahrt auf. Elefanten, Nashörner, Büffel, Löwen, Leoparden – ich kann an diesem Tag tatsächlich alle „Big Five“ sehen und komme aus dem Staunen und Fotografieren kaum heraus! Die Guides bringen mich zum Abschluss des Tages an einen Ort, an dem ich bei Gin Tonic und Snacks den Sonnenuntergang genießen darf.

Das Dinner im Lion Sands Restaurant wird mir mein Leben lang unvergessen bleiben. Im Mondschein genieße ich ein Busch-Barbecue und fantastischen Wein, bis ein junger Elefant, gefolgt von seiner mahnend trompetenden Mutter, mitten durch das Restaurant flitzt und für einen Moment alle in helle Aufregung versetzt.

Ich bin nach kurzem Schock einfach nur glücklich und kann nicht aufhören zu lachen – wer kann denn schon sagen: „In mein Dinner ist ein Elefant geplatzt“? In der Nacht entzünde ich das Feuer auf meiner Veranda und mache kein Auge zu – es ist einfach zu schön, um zu schlafen.

Lion Sands Ivory Lodge: lionsands.com



19:00 Uhr
Für Abenteuernächte:
Baumhaus im Lion Sands Game Reserve.

Tag 8-9:

Kruger-Nationalpark – fantastische Tierwelt

Ich fliege in einer Cessna mit einem sehr ansehnlichen Piloten zum Satara Airstrip und fahre weiter in die Singita Lebombo Lodge im Südosten des Kruger-Nationalparks. Sie liegt hoch über dem Fluss N'wanetsi und eröffnet einen einzigartigen Blick über reiche Vegetation. Ich richte mich in einer der 13 Suiten ein, die mit ihrer Mischung aus viel Holz und großen Glaswänden zum Entspannen und zu 24-Stunden-Safari-Life einladen. Von meiner Suite aus beobachte ich bei Kaffee und Haferkekse eine Nilpferddame, die unter mir genüsslich ihren Nachmittagsnack einnimmt.

Am nächsten Tag erlebe ich mit großartigen Guides auf zwei Safaris durch das 18.000 Hektar große private Wildreservat der Singita-Gruppe noch einmal die unglaubliche Tierwelt Afrikas. Am Abend überkommt mich beim Anblick des nächtlichen Sternenhimmels eine schwere Melancholie, gepaart mit unendlicher Dankbarkeit für das Erlebte – morgen ist leider der letzte Tag der Reise!

Singita Lebombo Lodge: singita.com



08:00 Uhr
Beeindruckender Anblick:
Dickhäuter in freier Wildbahn.



14:50 Uhr
Abkühlung im Pool.



19:30 Uhr
Eindrucksvolle Kunstsammlung: das Saxon.



20:15 Uhr
Auch wertvolle Holzschalen sind Teil der Sammlung.



15:00 Uhr
Zeit für eine Pause.

Tag 10:

Johannesburg – geschäftige Metropole

Den Abschluss meiner Reise bildet ein Aufenthalt in Johannesburg. Die exklusiven Zimmer, die Kunstsammlung, das Spa und der Lunch im paradiesischen Park des Fünf-Sterne-Hotels „Saxon“ lassen mich fast vergessen, dass ich mich im Herzen der Stadt befinde. Johannesburg gilt gemeinhin nicht als Touristenattraktion, erweist sich aber als sehr spannende Metropole. Bei einer Rundfahrt besuche ich am Nachmittag das zentrale Geschäftsviertel, die traditionellen Heilmärkte und das geschäftige Hillbrow. Über die Nelson-Mandela-Brücke erreiche ich das lebendige Kulturviertel Newtown. Den Abschluss meiner Reise bildet ein Besuch in Nelson Mandelas ehemaligem Wohnhaus, in dem heute ein kleines, aber tief berührendes Museum eingerichtet ist. Viel zu schnell ist meine Reise zu Ende. Südafrika, wir sehen uns wieder!

Saxon Hotel: saxon.co.za

DIESE REISE WURDE DESIGNT VON:



DESIGN REISEN
connection to paradise

Weitere Informationen dazu unter amg4.me/63Magazine_de und designreisen.de/63Magazine

Buchungscode: DESIGNREISEN63

Special: kostenloses Upgrade nach Verfügbarkeit und eine Flasche Wein pro Hotel kostenfrei

WORK HARD, PLAY FAIR!

Luke Dale-Roberts ist der beste Küchenchef in Südafrika: ein kreativer und hart arbeitender Mann, warmherziger Vater, Ehegatte und außergewöhnlicher Manager, der für starke und klare Werte steht. Als Besitzer von The Test Kitchen in Kapstadt ist der Brite für seine einzigartige Kochkunst berühmt. Die Wartezeit für eine Tischreservierung in seinem Restaurant beträgt über sechs Monate.

Im Index der „World's 50 Best Restaurants 2019“ belegt The Test Kitchen Platz 44. Als „Fest für die Sinne in einer originellen industriellen Umgebung“ feiert die von 1000 Gastronomieexperten zusammengestellte Liste das Restaurant in Kapstadt. Sein gefeierter Koch, der Brite Luke Dale-Roberts, lernte in der Schweiz und England, bevor er für fünf Jahre nach Asien zog, wo er mehrere Restaurants eröffnete. 2006 wurde er in Kapstadt Küchenchef des La Colombe in Constantia; seit 2010 führt er The Test Kitchen in Woodstock. Dort haben wir uns mit Luke Dale-Roberts zum Interview getroffen.

Hast du dich schon als Kind für das Kochen interessiert?

Ich habe viel mit meiner Mutter gekocht. Aber erst als ich mit 16 Jahren von der Schule abging, habe ich es richtig gelernt.

Wo findest du die Inspiration für neue Gerichte?

Eigentlich überall! Ich halte immer die Augen offen. Vor allem die Jahreszeiten inspirieren mich sehr.

Wie wichtig ist dir Nachhaltigkeit?

Nachhaltigkeit ist mir sehr wichtig! Wir nutzen immer mehr regionale Produkte von einheimischen Produzenten und Bauern.

Koch ist ein Knochenjob. Wie hältst du deine Motivation aufrecht?

Ich ziehe Stärke aus meiner Familie und meinem Team. Sie wollen immer dazulernen. Es ist meine Aufgabe, stark zu sein und ihnen mein Wissen zu vermitteln.

KONTAKT

THE TEST KITCHEN,
THE OLD BISCUIT MILL,
375 ALBERT ROAD,
WOODSTOCK, KAPSTADT, ZA
BUCHUNG UNTER:
TEL. (+27) 21 447 2337,
E-MAIL:
RESERVATIONS@THETESTKITCHEN.CO.ZA
ODER ONLINE:
THETESTKITCHEN.CO.ZA

Was bedeutet dir Selbstverwirklichung?

Es geht immer darum, dass man seine Ziele erfüllt und mit dem zufrieden ist, was man erreicht hat.

Du bist sehr erfolgreich. Wie gehst du mit Ängsten um?

Ich richte mich immer nach meinen Kernwerten: Aufrichtigkeit, Freundlichkeit und Großzügigkeit. Jeder ist in seinem Leben mit Ängsten konfrontiert. Aber man muss am Boden bleiben und darf den Glauben nicht verlieren, dass sich alles einrenkt, wenn man sein Leben auf aufrichtige Weise führt.

Was rätst du Menschen, die nach Erfolg streben?

Sei bereit, hart zu arbeiten, gib dich der Sache voll hin und bleibe fokussiert.

Verrätst du uns coole Insidertipps für Kapstadt?

Old Mac Daddy in Elgin ist ein toller Ort für Familien. Man übernachtet in umgebauten Airstream-Wohnwagen. Und kürzlich habe ich mit meinem Sohn einen wunderbaren Surftrip zur Elands Bay an der Westküste gemacht. Meine Lieblingsbar ist The House of Machines in der Shortmarket Street.



Luke Dale-Roberts ist Südafrikas führender Küchenchef.



Filigran: eine Assiette mit Ziege und Frühlingslamm.

Kapstadt

CITY HITS.

Die südafrikanische Metropole am Kap der Guten Hoffnung ist ein vibrierender Schmelztiegel voller erstklassiger Adressen: die heißesten Tipps für einen unvergesslichen Aufenthalt in Kapstadt!

STAY

**THE SILO**

Afrikas wohl teuerstes Hotel, direkt an der Waterfront: The Silo vereint modernes Design und industrielle Infrastruktur!

theroyalportfolio.com

ART

**STEVENSON GALLERY**

Immer eine Entdeckung wert: Kunstgalerie mit internationalem Portfolio und besonderem Fokus auf regionale Künstler.

stevenson.info

SHOPPING

**SOUTHERN GUILD**

Einheimisches Design: außergewöhnliche Möbelstücke, skulpturale Accessoires, einzigartige Teppiche und individuelle Leuchten.

southernguild.co.za

TASTE

**LA COLOMBE**

Fine Dining im malerischen Weingut Silvermist: eine preisgekrönte Verschmelzung asiatischer und französischer Küche!

lacolombe.co.za

**ELLERMAN HOUSE**

Exquisite südafrikanische Kunstsammlung, erlesener Weinkeller und herausragende Küche: eine der feinsten Adressen der Stadt!

ellerman.co.za

**ZEITZ MOCAA MUSEUM**

Das weltweit größte Museum afrikanischer Gegenwartskunst mit Werken von etablierten Künstlern und Nachwuchstalenten.

zeitzmocaa.museum

**MISSIBABA**

Luxuriöse, außergewöhnliche Ledertaschen und Accessoires, nach Kundenwunsch handgefertigt: das Kultlabel von Chloe Townsend!

missibaba.com

**THE HOUSE OF MACHINES**

Kombination aus Motorradwerkstatt, Menswear-Boutique und Bar: Starkoch Luke Dale-Roberts' Tipp für den modernen Mann!

thehouseofmachines.com

